



„Tut gut!“ holt gesundheitsförderndes Engagement im Bezirk Melk vor den Vorhang

LR Schleritzko: „Wertschätzung und Anerkennung für Menschen, die im Sinne von ‚Tut gut!‘ in Gemeinden, Betrieben, Schulen, Kliniken und Vitalküchen tätig sind.“

Im Rahmen der alljährlich stattfindenden „Tut gut!“-Regionalgala wurden in der Ybbser Stadthalle insgesamt 72 Institutionen aus dem Mostviertel ausgezeichnet, davon 24 aus dem Bezirk Melk. Damit wird seitens der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge nicht nur Danke gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung und Vernetzung innerhalb der Region gesetzt.

„Die 24 Ausgezeichneten sind unsere Botschafterinnen und Botschafter für Gesundheit vor Ort. Sie engagieren sich dort, wo die Menschen leben, arbeiten, lernen und kochen und tragen wesentlich zu einem gesünderen Lebensstil der Bevölkerung vor Ort bei“, betonten **Landesrat Ludwig Schleritzko** und **„Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl**.

Neben den standardmäßigen Zertifizierungen in Gold, Silber und Bronze gab es heuer eine Sonderkategorie für Initiativen in „Gesunden Gemeinden“, die der sozialen Isolation und der Einsamkeit vorbeugen. Insgesamt 3 Projekte wurden unter dem Motto „Alleine, aber nicht einsam“ ausgezeichnet, davon auch eines der „Gesunden Gemeinde“ Sankt Leonhard am Forst.